



Eine bauliche Auseinandersetzung mit der Heimat © Beham Architekten

AM EICHENHAIN _ BAIRAWIES

Eine bauliche Auseinandersetzung mit der Heimat

Region:
Oberland

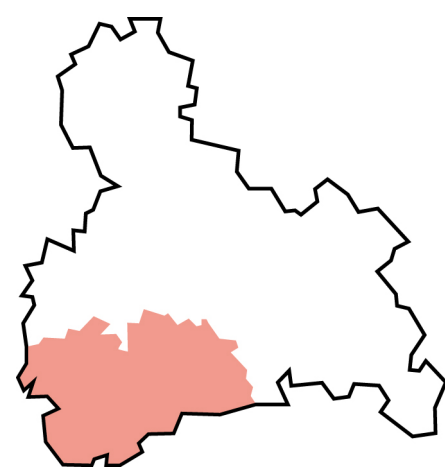
Standort:
Dietramszell

Fertigstellung:
2021

Architektur:
Beham Architekten,
Dietramszell

Bauherr/Bauherrin:
Dietramszell

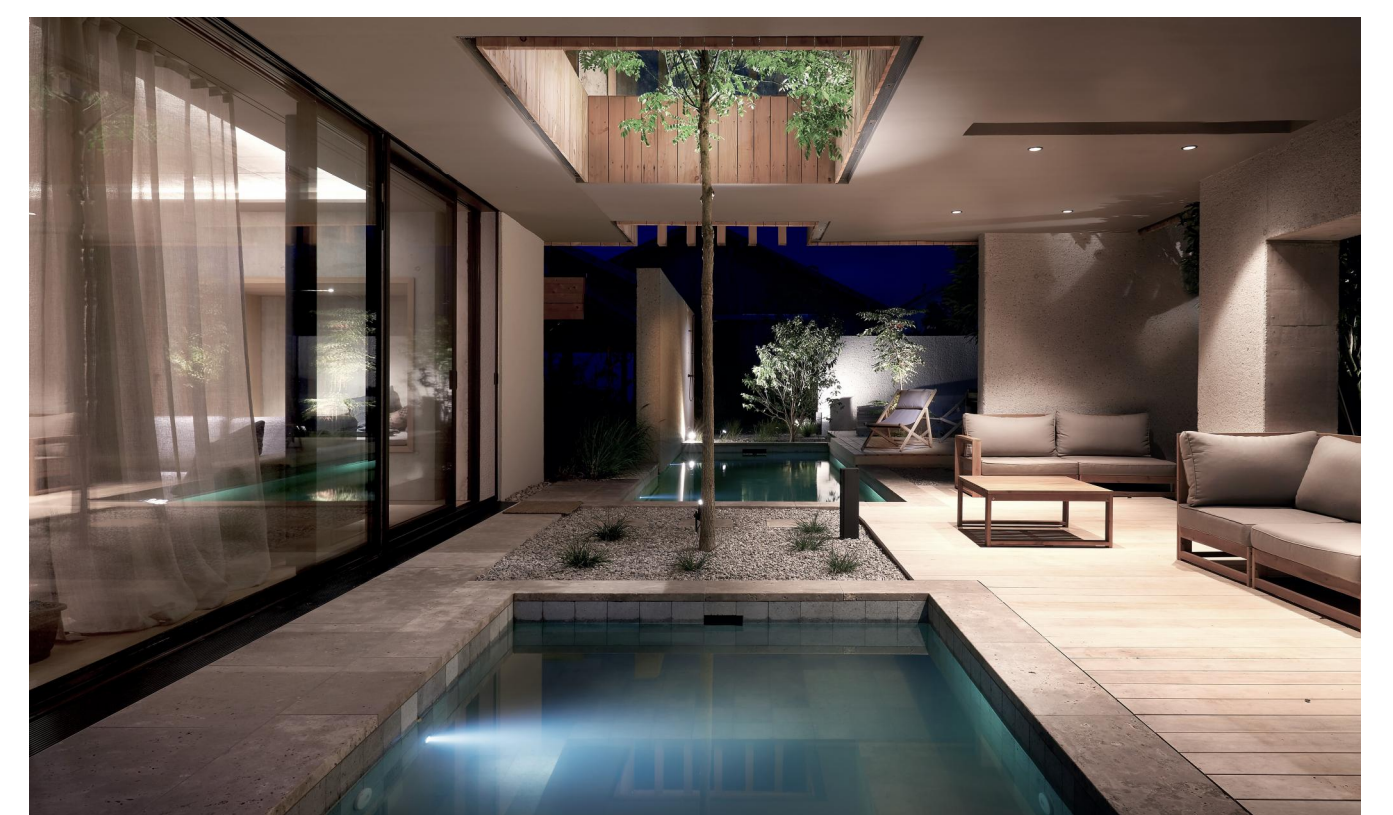
Weitere Projektbeteiligte
Ingenieurbüro für Baustatik Hans Raschofer, Thankirchen



Mit dem Ziel sein Umfeld wachzurütteln und Mut zuzusprechen für eine Weiterentwicklung der traditionellen Baukultur des bayerischen Oberlandes, ohne dabei seine Wurzeln zu verkennen... Das Gebäude vereint dabei einen kontemporären kosmopolitischen Lebensstil mit einer Neuinterpretation der traditionellen voralpenländischen Archetypes des Einfirsthofes. Es rückt vor allem das geistige Erbe der örtlichen Bautradition in den Fokus. Frei nach der Logik traditioneller hiesiger Baukunst wurde versucht, die Errichtung des Gebäudes durch eine möglichst konsequente Verwendung kontextuellen Materials in möglichst verarbeitetem Rohzustand zu schaffen. Die ökologische Betrachtung des Gebäudes basiert dabei grundlegend auf den Überlegungen des „cradle to cradle“-Prinzips mit einem Hauptaugenmerk auf die graue Energie des Gebäudes und der Wiederverwendbarkeit von Material am Ende des Lebenszykluses. Die Gebäudetechnik ist im Sinne des sog. „low tech – high effect“-Prinzips so konzipiert, dass das Gebäude auf eine Vielzahl unökologischer, kostenintensiver technischer Lösungen verzichten kann und stattdessen teilweise einfache bauphysikalische Prozesse (z.B. zur Kühlung) nutzt. Das gestalterische und atmosphärische Konzept ist geprägt von den Lehren des Wabi-Sabi. Ein Haus, welches mit seinen Bewohnern in Würde altert. Der Entwurf versteht sich darüber hinaus als gebaute These, die Schnittstelle zwischen Mensch und Natur mehr und mehr aufzulösen und miteinander synergetisch zu vernetzen.



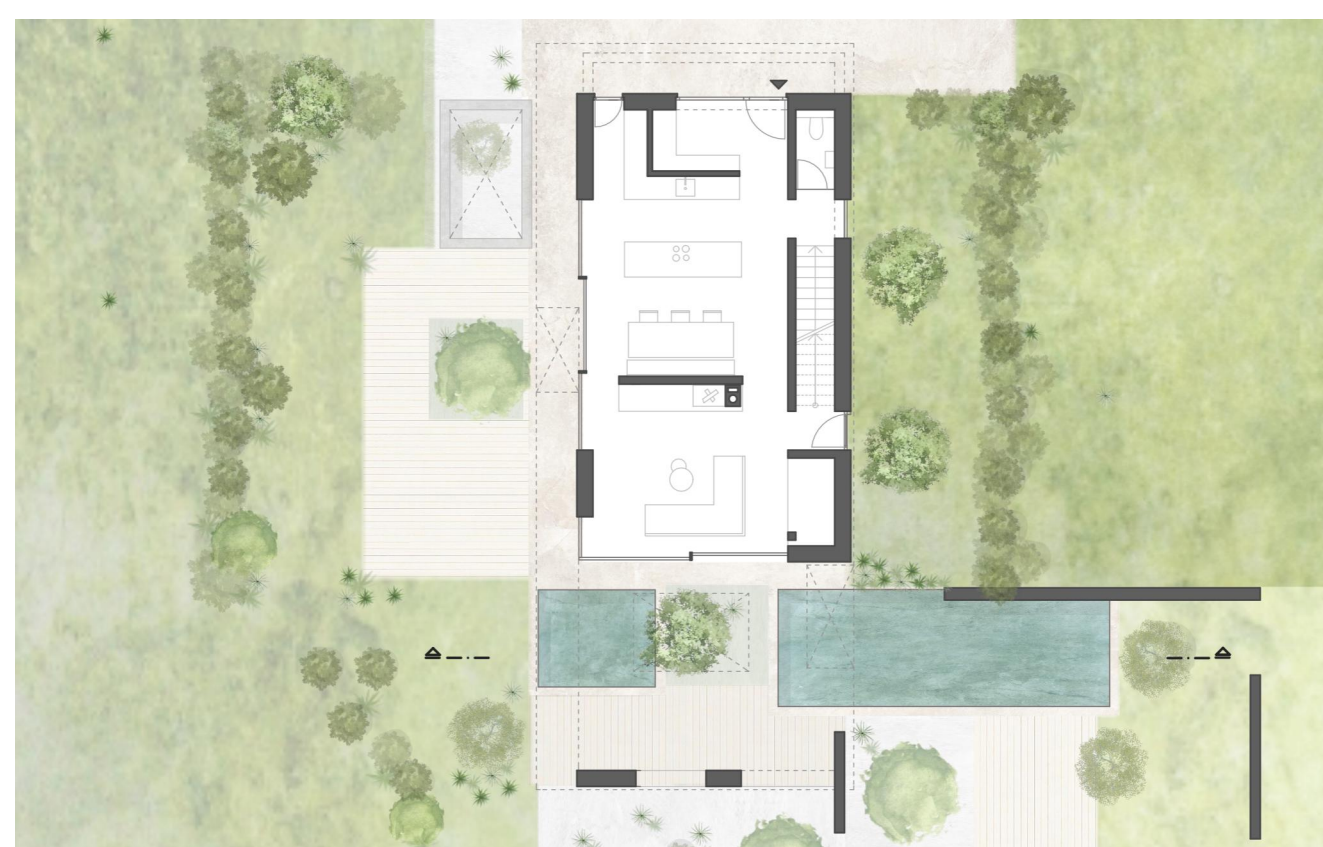
Ansicht Süd © Beham Architekten



Perspektive Außen-/Innenraum © Hervé



Lageplan © Beham Architekten



Grundriss Erdgeschoss © Beham Architekten



Querschnitt © Beham Architekten



Perspektive _ Straße © Beham Architekten

WEITER(BAUEN) STATT NEU(BAUEN)

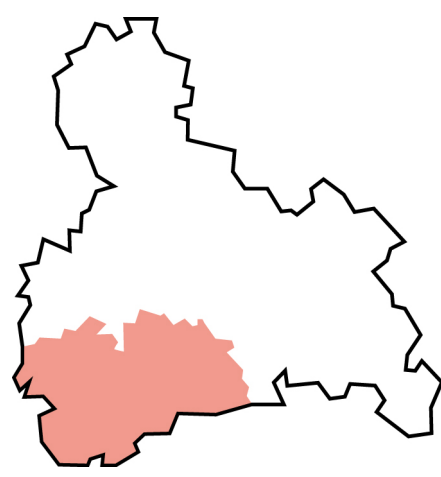
Bauruinen-Pentimenti

Region:
Oberland

Fertigstellung:
2022

Architektur:*
Beham Architekten,
Dietramszell

Weitere Projektbeteiligte
Ingenieurbüro Tragwerksplanung Sachers, Geretsried



Ein vor über 10 Jahren illegal errichteter Dreispänner mit 6 Wohneinheiten stand ohne Aussicht auf Genehmigung als Rohbau ruine inmitten eines oberbayerischen Dorfes. Zusammen mit der Bauherrschaft (zwei Familien), welche die Ruine 2019 erwarb, wurde, anstatt eines kosten- und energieintensiven Abbruchs in Kombination mit einem Neubau, ein Umbaukonzept entwickelt, welches maximal mit der baulichen Substanz arbeitet und dennoch ein individuelles, maßgeschneidertes Konzept entstehen lässt. In einer SWOT-Analyse wurden die funktionalen, bausubstanziellen und architektonischen Stärken sowie Schwächen des Gebäudes analysiert, Bauteile katalogisiert und basierend auf den Erkenntnissen der Bestandsanalyse das Konzept entworfen. Lediglich das oberste Geschoss musste dabei rückgebaut werden, wobei z.B. das Holz des alten Dachstuhls bei dem in Holzbauweise neuerrichteten Geschoss wiederverwendet werden konnte. Das Gebäude wurde über alle Geschosse hinweg eingeschnitten, um mittels eines außerräumlichen Lichthofes mehr Belichtungsflächen in den ehemals defizitär geplanten Baukörper zu leiten und zentrales Licht in das Untergeschoss mit seinem dort befindlichen Masterbereich zu bekommen. In Kombination mit der starken Topographiebewegung des Grundstücks entstand so ein drittes, vollwertig belichtetes Geschoss. Die tektonische Gestaltung der Fassade folgt mit dem verputzten Erd- und holzverkleideten Obergeschoss dem jahrhundertealten Gestaltungsprinzips oberbayrischer Einfirsthöfe.



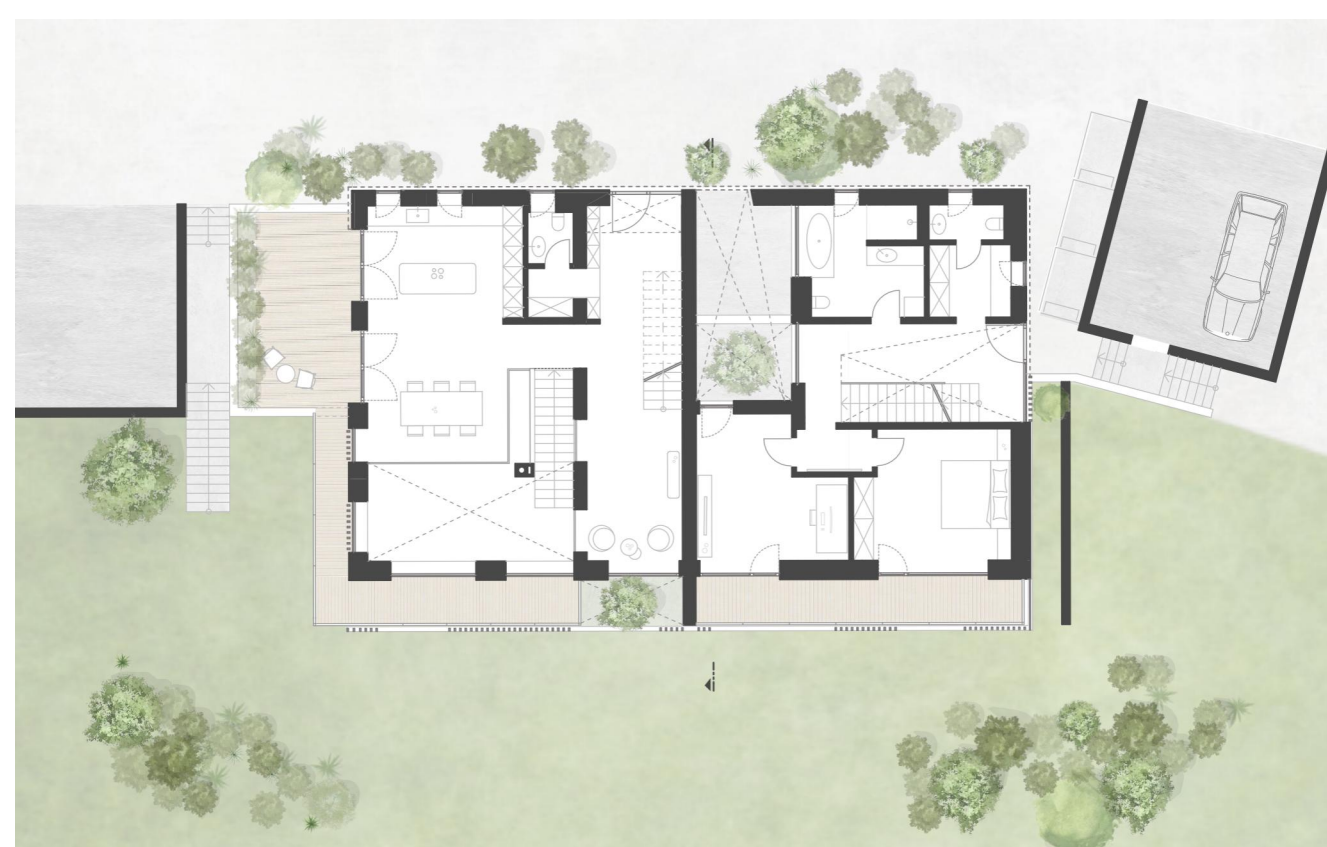
Perspektive _ Garten © Beham Architekten



Innenraum _ Lichthof © Beham Architekten



Lageplan © Beham Architekten



Grundriss Erdgeschoss © Beham Architekten



Querschnitt © Beham Architekten